

Weinbau- und Schutzgebiete

- Weinberglagen
- Wasserschutzgebiete
- Landschaftsschutzgebiete

Klima

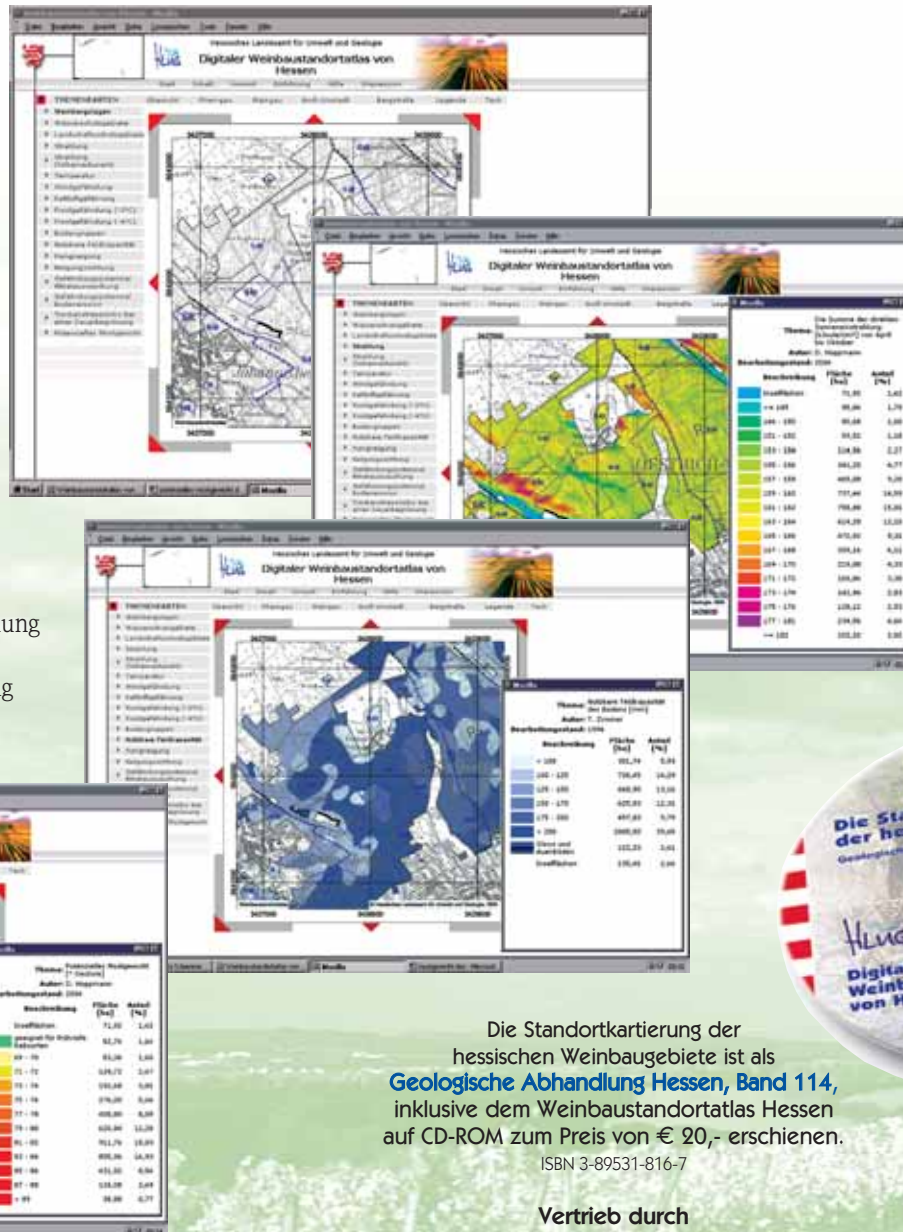
- Sonneneinstrahlung
- Temperatur
- Windgefährdung
- Kaltluftgefährdung
- Spätfrostgefährdung -2/-4 °C

Boden, Rebe und Standort

- Bodengruppen
- Nutzbare Feldkapazität
- Hangneigung und Exposition
- Rebsorten und Standort

Risiken und Potenziale

- Potenzielle Nitratauswaschungsgefährdung
- Potenzielle Erosionsgefährdung
- Trockenstressrisiko bei Dauerbegrünung
- Potenzielles Mostgewicht



Hessisches Landesamt
für Umwelt und Geologie



Geologische Abhandlung Hessen, Band 114

Die Standortkartierung der hessischen Weinbauggebiete



Die Standortkartierung der hessischen Weinbauggebiete ist als **Geologische Abhandlung Hessen, Band 114**, inklusive dem Weinbaustandortatlas Hessen auf CD-ROM zum Preis von € 20,- erschienen.
ISBN 3-89531-816-7

Vertrieb durch
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Vertriebsstelle
Hasengartenstraße 26 · D 65189 Wiesbaden
Tel. (0611) 701034 · Fax (0611) 9740813
e-mail: vertrieb@hlug.de

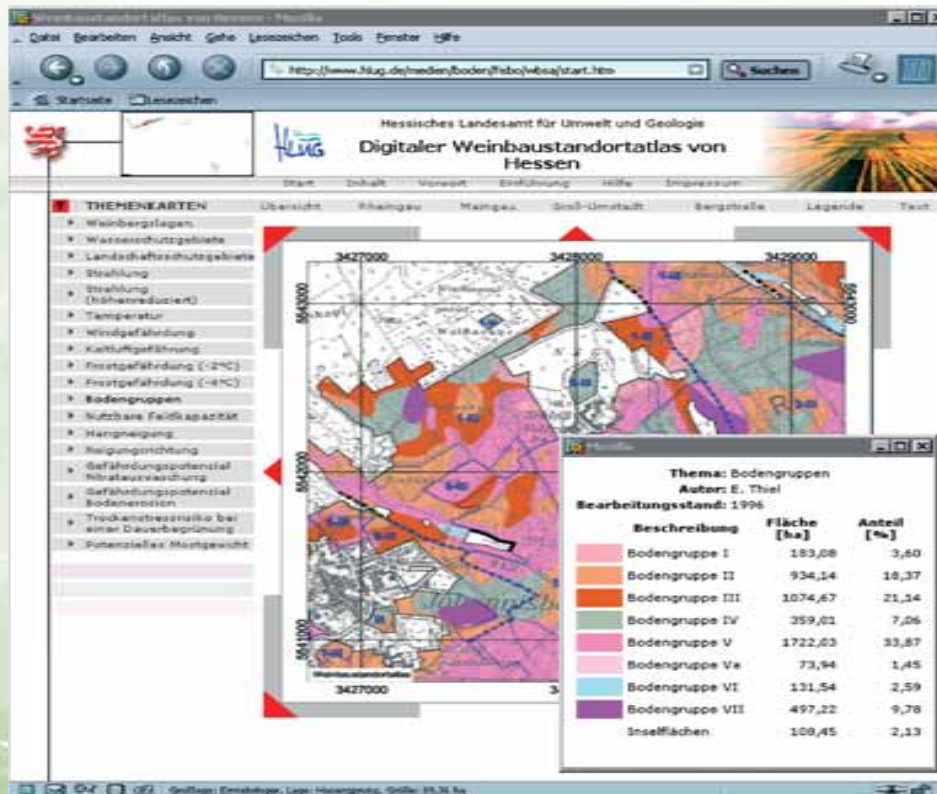
Zur Entstehung

Die Standortkartierung der Weinbaugebiete hat in Hessen eine lange Tradition, die bis zur Mitte des letzten Jahrhunderts zurück reicht. Ihren Ursprung findet sie im Wesentlichen als Strukturverbesserungsmaßnahme, um den Weinbau nach dem zweiten Weltkrieg wieder neu aufzubauen. Schon 1947 wurde mit der systematischen Bodenkartierung der Weinbaugebiete von Hessen begonnen. Es entstanden neben der großmaßstäbigen Bodenkartierung auch Klimakarten zur Sonneneinstrahlung, Frost- und Windgefährdung sowie Rebenanbauempfehlungen, deren Ergebnisse zur regionalen Planungsübersicht als „Standortkartierung der Hessischen Weinbaugebiete“ 1967 zusammengefasst wurden.

Der vorliegende digitale Weinbaustandortatlas wurde durch die Zusammenarbeit zwischen dem **Geschäftsbereich Landwirtschaft des Deutschen Wetterdienstes**, der **Forschungsanstalt Geisenheim**, dem **Geographischen Institut der Johann-Gutenberg-Universität Mainz**, dem **Weinbauamt Eltville** des Regierungspräsidiums Darmstadt und dem **Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie** erstellt.

Der neue Standortatlas

Mit der 2. Auflage des Weinbaustandortatlas hat sich seit 1967 vieles geändert. Dies betrifft zunächst die Vielzahl der heute verfügbaren Themen. Sie umfassen neben den traditionellen weinbaulichen Schwerpunkten Themen zur Umwelt in den Bereichen des Landschafts-, Natur-, Boden- und Grundwasserschutzes und spiegeln somit die erweiterte Betrachtungsweise einer standortgerechten Bewirtschaftung wider. Die vorliegenden Karten und textlichen Ausführungen bilden damit eine wesentliche Grundlage für die Weinbauplanung, Fragestellungen des Boden-, Natur- und Grundwasserschutzes und die fachwissenschaftliche Bearbeitung weinbaulicher Fragestellungen.



Geoinformationssystem mit Standortdaten zum Weinbau

Grundlage des Weinbaustandortatlas ist ein flächenbezogenes Weinbauinformationssystem, das in allen beteiligten Institutionen verfügbar ist und in dem z. Zt. 18 Themenkarten verwaltet werden.

Das System ermöglicht vielfältige Analysefunktionen von der räumlichen und inhaltlichen Recherche, Überlagerung der Themen usw. bis zur automatisierten Ausgabe einzelner Themenkarten im definierten Kartenschnitt.

Als ein Produkt dieses Informationssystems wurde der Digitale Weinbaustandortatlas von Hessen auf CD herausgegeben.

Themen des Weinbaustandortatlas

Die Beiträge mit Karten und Text sind vier thematischen Bereichen zugeordnet. Dem Winzer bieten sie ein Arbeitsmittel für die Anlage von Rebflächen, dem Einsatz des geeigneten Bodenpflegesystems und ermöglichen ihm eine Charakterisierung seiner Standorte im Rahmen der Vermarktung.

Dem interessierten Weinliebhaber indessen ermöglicht der Weinbaustandortatlas einen tiefen Einblick in das naturgegebene Potenzial der Weinberglagen.